

Die Mondscheinprinzessin

Von federfrau

Kapitel 19: Probleme II

"Aido! Würdest du mir bitte erklären was das soll?", es war Annie die die Tür zu Hanabusas Zimmer geradezu aus den Angeln riss.

"Ich hoffe sehe für dich, dass du einen guten Grund hast mich um diese unmenschliche Uhrzeit derart zu überfallen", knurrte Hanabusa nach einem Blick auf seinen Wecker deutlich gereizt. Sich jetzt mit Annie abgeben zu müssen, darauf hatte er echt keine Lust.

"Das ist ja wohl mein Text!", entgegnete Annie empört und funkelte ihn wütend an. "Also nun sag schon: Wieso riecht es fast im ganzen Haus so stark nach deinem Blut?" Hanabusa setzte sich in seinem Bett auf, streckte sich und gähnte. "Ich habe jetzt echt nicht die Nerven dazu dir das zu erklären. Ganz davon abgesehen geht dich das eigentlich auch gar nichts an!", entgegnete er unbeeindruckt.

"Was...?", Annie starrte ihn ungläubig an. "Aido! Das kann ja wohl kaum dein Ernst sein!"

"Ist es aber. Denn in dieser Sache neige ich wirklich nicht zum scherzen!", Hanabusa stand von dem Bett auf, trat vor Annie und fasste sie, nicht gerade sanft, am Handgelenk. "Und du wirst dich nicht in diese Sache einmischen. Ist das klar? Und noch weniger wirst du meiner Familie hiervon erzählen. Das ist einzig allein etwas was Kaname-sama, den Hunterverband, Yumi-chan und mich etwas angeht"

"Du bist in eine Sache mit dem Hunterverband verwickelt?", kam es erschrocken von Annie.

"Indirekt schon. Aber wie gesagt du wirst dich da raushalten und..."

"Dir ist aber schon klar, dass es ein absolutes Tabu darstellt von einem reinblütigen Vampir zu trinken? Und wie es aussieht hat deine kleine Freundin genau das getan!"

Hanabusa verstärkte seinen Griff um ihr Handgelenk. "Egal was du hier erlebst, du wirst niemandem ein Wort davon erzählen. Tust du es doch...", er beendete den Satz nicht. Stattdessen funkelte er Annie mit glühend roten Augen an. "Du solltest dir also vielleicht nochmal ins Gedächtnis rufen, dass ich um einiges mächtiger bin als du und das nicht nur aufgrund meines Alters. Und nur um auch das noch einmal zu erwähnen: Gegen Yumi-chan kommst du erst recht nicht an. Immerhin sind ihre Fähigkeiten vergleichbar stark mit den von Kaname-sama"

"Ja, ja ich hab es verstanden. Ich werde keinem davon erzählen. Schließlich will ich nicht mit in den Ärger reingezogen werden, der dir blüht wenn deine Familie von der ganzen Sache erfährt"

"Wenn du nichts sagst wird keiner meiner Familie hiervon erfahren. Dafür werde ich sorgen!", versicherte Aido und fügte hinzu: "Und vermutlich auch Kaname-sama, Yagari-sensei und der Rektor"

Hanabusa seufzte. Natürlich hatte Annie Recht. Sollte auch nur ein einziger aus seiner Familie auch nur von Yumi erfahren, geschweige denn dass er ihr half, würde wahrscheinlich sein letztes Stündlein schlagen. Dass was ihm dann blühen würde einfach nur Ärger zu nennen war die Untertreibung des Jahrhunderts... Trotzdem interessierte ihn das im Moment absolut nicht. Hanabusa ließ Annie endlich los, woraufhin diese sich schmollend die Handgelenke rieb. "Dir ist also klar was ich von dir verlange?", fragte er sie.

"Oberste Loyalität", entgegnete Annie. "Aber du kannst beruhigt sein. Mich mit Kaname Kuran-sama und einem der berühmtesten Vampirjäger des Hunter Verband anzulegen, da habe ich nun wirklich keine Lust drauf. Geschweige denn mit deiner kleinen Freundin, vor allen Dingen, wenn es stimmt was du sagst und sie vergleichbare Fähigkeiten wie die eines Reinbluts hat"

Gerade als Annie auch darauf etwas entgegnen wollte wurde die Tür zu Hanabusas Zimmer erneut geöffnet und herein trat Yumi. Sie lächelte beide kurz entschuldigend an, dann wandte sie sich an Hanabusa. "Es tut mir Leid, dass ich euer Gespräch unterbrechen muss aber es gibt da etwas was du dir ansehen solltest", sagte sie zu ihm.

"Was ist denn nun schon wieder los?", erkundigte Hanabusa sich leicht gereizt bei ihr. "Komm mit mir runter in die Eingangshalle, ja? Ich glaube es ist besser wenn du es mit eigenen Augen siehst"

"Also gut. Das Gespräch, das ich mit Annie geführt habe ist sowieso vorbei", Hanabusa seufzte "dann lass uns mal runter gehen"

Yumi nickte. "Danke. Ich habe nämlich wirklich keine Ahnung was deswegen machen soll..."

Hanabusa runzelte die Stirn. Er hatte absolut keine Ahnung wovon sie sprach. Zumindest bis ihm dieser eine Geruch in die Nase stieg. Ein Geruch, den er kannte und auch niemals vergessen würde. Ohne es zu wollen entwich Hanabusa ein Knurren und auch seine Augen flackerten für einen Moment rot auf. "Was hat dieser Schwachkopf denn hier verloren? Ist er denn jetzt komplett wahnsinnig?", er drehte sich zu Annie um. "Du wirst hier bleiben und dich nicht einen einzigen Schritt aus diesem Zimmer bewegen, klar?", stellte er klar und seine Stimme ließ keinerlei Widerspruch zu. "Yumi komm mit. Wir wollen unseren Gast schließlich nicht unnötig warten lassen"

"Da bist du ja endlich Vampir!", schall Hanabusa eine Stimme entgegen, von der er gehofft hatte sie länger nicht mehr hören zu, oder besser demjenigen dem sie gehörte nicht so schnell wieder zu sehen. Immerhin konnte er ihn so gar nicht ausstehen.

"Würdest du mir erklären was du hier zu suchen hast? Und das schnell. Aufgrund der letzten Ereignisse ist meine Geduld nicht gerade die beste heute! Also spuck es endlich aus!"

"Drohst du mir etwa Vampir? Wenn ja dann..."

"Jetzt beruhigt euch mal beide", schritt Yumi ein ehe noch ein Unglück geschehen konnte, worauf sie nun wirklich keine Lust hatte. Dann wandte sie sich an ihren Besucher: "Verzeih bitte Hanabusa, wir beide haben echt schwierige Tage hinter uns und sind deshalb etwas gestresst", sie räusperte sich "dennoch würde auch ich sehr wissen was du hier und von uns willst
Kiryu-senpai"

